

	Übertrag	623.30
5. Für Postwertzeichen und Postgebühren		49.27
6. " Papier, Stempel zc.		2.40
7. Als Remuneration für den Kassier		40.—
8. Für Instandhaltung des Vereinszimmers		10.—
	Summe der Ausgaben	<u>724.97</u>
Vom Empfange von		2802.64
abgezogen die Ausgaben mit		<u>724.97</u>
bleibt ein Rechnungsrest von		<u>2077.67</u>

Die Versammlung hörte dann mit Interesse den angekündeten Vortrag des Herrn Dr. Wilhelm Beck über „Einiges aus der Verfassungsgeschichte Liechtensteins“ an. Der Vortrag, der in erweiterter Form in einem der nächsten Jahrbücher unseres Vereins erscheinen wird, wurde beifällig aufgenommen und vom Vorsitzenden bestens verdankt.

Zum Schlusse fand eine freie Aussprache über verschiedene Anfragen und Anregungen statt. Herr Regierungsjekretär Dipelt fragt an, ob das in Aussicht gestellte Verzeichnis unserer Vereinsbibliothek schon angefertigt sei. Ferner möchte er wünschen, daß der Verein ein mittelhochdeutsches Lexikon anschaffe. Der Vorsitzende erwidert: Die Bibliothek besitze bereits ein solches Lexikon und zwar das von Lexer. Was das Verzeichnis anbelange, so habe er mit der Arbeit schon vor geraumer Zeit begonnen und dasselbe bis auf einen Teil der Tauschschriften fertig gestellt. Da er bei den letzteren speziell unsere Geschichte mittelbar oder unmittelbar berührende Abhandlungen herausjuche und im Verzeichnis namentlich markiere, verursache das ziemlich viel Arbeit. Herr Direktor Wolf erbietet sich bei dieser Arbeit zur Mithilfe an, was vom Vorsitzenden gern angenommen wird. — Herr Dr. Ripp kommt mit anerkeennenden Worten über den heutigen Vortrag, der so vieles Interessante über die alten liechtensteinischen Verfassungen geboten habe, zu sprechen. Er regt an, daß die Jungmannschaft des Vereins an unserem Jahrbuche auch mitzuarbeiten berufen sei und stellt auch seinerseits Mithilfe in Aussicht. — Herr Dr. Beck kommt auf die alten Hanszeichen zu reden und teilt mit, daß er sich seit längerer Zeit mit dieser Materie beschäftige, und eine Sammlung im Lande für sehr